Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **151 (1872)**

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

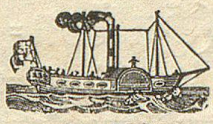
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Allgemeiner Anzeiger.

Für Auswanderer  und Reisende.

Regelmäßige, solide und billige Spedition mittelst **Post-, Dampf- und Segelschiffen** nach allen Theilen von

Nord- und Südamerika und Australien

durch die konzessionirte Hauptagentur von **Bion-Glück in St. Gallen,**
398 Schützengasse Nr. 10, nächst dem Bahnhof.

Haasenstein & Vogler in St. Gallen

(**B. Ritz,** 12 obere Grabenstraße).

Besorgung von **Annoncen aller Art in alle Ankündigungsorgane aller Länder** zu den **Originalpreisen** der Blätter, ohne weitere Spesen.

Domizile mit gleicher Firma: Basel, Zürich, Lausanne, Hamburg, Lübeck, Berlin, Leipzig, Halle a. S., Dresden, Chemnitz,
399 Breslau, Köln, Frankfurt a. M., Stuttgart.

Das natürliche Bitterwasser

zu **Püllna,**
bei **Brüx,** in **Böhmen.**

Neueste Brunnenschriften gratis durch alle Mineralwasserniederlagen, Apotheken und Buchhandlungen.

Die Gemeinde-Bitterwasser-Direktion
zu **Püllna,** bei **Brüx,** in **Böhmen.**
452 **Anton Ulbrich,** Brunnen-Direktor.

Coiffeur **F. BARDY,** Parfumeur
Basel **St. Gallen** **Ragaz**

Perrücken, Haartouren, Toupets, Chignons, Zöpfe, Haararbeiten aller Art, Reparaturen. Reichhaltiges Lager in feinsten Parfümerien und Toiletteartikeln.

417 **Coiffurecabinet für Damen.**

Engadiner-JVA Bitter

von **J. Affolter** in **Chur.**

Vortreffliches **diätetisches Mittel** gegen Neigung zum **Durchfall, Magenkatarrh, Blähungen, Aufstoßen** ꝛc.
Fleur d'Jva, ein feiner, süßer Tafelliqueur.

Depot für St. Gallen und Appenzell bei
M. Schieß & Scheitlin-Friedrich
418 in **St. Gallen.**

Höchst wichtig für Bruchleidende!

Das berühmte **Bruchpflaster,** welchem schon viele Tausende Heilung von schweren Bruchleiden verdanken, kann stets nur direkt vom Unterzeichneten, die Dosis zu 6 Fr., bezogen werden. Statt vieler Anpreisungen diene jedermann zur Nachricht, daß bei mir jederzeit ein Schriftchen mit Belehrung und vielen hundert Zeugnissen zum voraus **gratis** bezogen werden kann.

Krüsi-Altherr,
Besitzer des bekannten echten Bruchheilmittels,
402 in **Gais,** Kt. Appenzell.

Das konzessionirte Auswanderungshaus J. U. Schmid in Basel

besorgt Reisende nach allen überseeischen Ländern.

Hauptvertreter der Ostschweiz sind: die Herren **B. Ritz** in **St. Gallen;** J. J. Hagmann in Sevelen; Christ. Etter in Chur; Aug. Meile in Frauenfeld; Ulrich Ramp in Langdorf und Thomas Oertli in Glarus. 413

Zahnarzt Denzel

St. Gallen

647 6 am oberen Brühl 6.

Ant. Tibisch in Rorschach.

Tuch- und Kleider-Handlung.

Großes und geschmackvoll assortirtes Lager in **Herrenkleider-Stoffen, fertigen Herren- und Knaben-Anzügen.**
Stets auch Vorrath in **Arbeiter-Beinkleidern** von 4, 5
401 und 6 Fr.

Für Husten- und Brustleidende.

Die Pektorinen (Husten- und Brusttabletten)

von J. J. Hohl, Arzt, in Heiden,

sind durch ihre überraschende Wirkung bei **Husten**, **Lungenkatarrh** und **Heiserkeit**, sowie bei **Krampfhusten**, **Engbrüstigkeit**, den ersten Stadien der Lungenschwindsucht und ähnlichen **Brustbeschwerden** ein sehr beliebtes Hausmittel geworden und werden durch die berühmtesten Aerzte mit Vorliebe empfohlen. Dieselben sind in Schachteln zu 75 Rp. und 1 Fr. 10 Rp. nebst ausführlicher Gebrauchsanweisung und einer Menge Zeugnisse zu beziehen sowohl durch den Erfinder selbst als durch dessen Niederlagen: in Aarau: Apotheker Neuburger; Amrisweil: Chirurg Graf; Andelfingen: Apotheker Staub; Basel: J. J. Schaub, freie Straße, 75; Bischofzell: Apotheker Beuttner; Bülach: H. C. Zähnder z. wilden Mann; Chur: Apotheker Heuß; Eglisau: J. H. Schmid; Elgg: J. J. Lattmann; Engishofen: Anderes, Alt-Lehrer; Flawil: Weyer z. Tannenbaum; Frauenfeld: Dr. Schröder, Apotheker; St. Gallen: J. U. Locher's Schreibmaterialienhandlung; Gais: Krüsi-Altherr; Glarus: G. Elmer, Buchbinder; Goßau: Ledergerber, Chirurg; Herisau: Zölper u. Lutz, Handlung; Horgen: Apotheker Suter; Kreuzlingen: Schilling-Hild; Küblis: J. M. Clavadaetscher; Lenzburg: Jahn z. Löwenapotheke; Lichtensteig: Apotheker Weber; Meilen: J. J. Bachmann z. Frohsinn; Mels: E. Bernold z. Schlüssel; Mollis: Franz Schindler; Müllheim: Chirurg Schweizer u. Wiesmann z. Postablage; Niederutzwil: J. K. Schönholzer; Rapperswil: Apotheker Helbling; Rheineck: Hermann Lutz; Romanshorn: Kfm. H. Würgler; Rorschach: Apotheker Rothenhäusler; Schaffhausen: Apotheker Liliencron; Schwanden: Sebastian Oertly; Speicher: Konditor Schmid; Steckborn: Reinh. Ribi; Teufen: Apotheker Bruderer; Uster: Apotheker Knecht; Utznach: Gebr. Streule; Wald (Zürich): Apotheker Schoch; Wattwil: H. Steffan; Wädenschweil: Apotheker Steinfels; Werdenberg: Dav. von Par. Hilti; Wetzikon: J. Nußbaumer, Materialienhandlung; Wyl: J. Schmidweber; Winterthur: Konditor Jaiser-Forrer; Zürich: durch die Apotheken Kerez, Strickler, Uhlmann, Locher z. Paradiesvogel, Halder in Außersihl, Weber in der Enge, Wernle in Hottingen und Bölsterli im Seefeld. 410

Fallsucht (Krämpfe) heilbar!

Eine „Anweisung, die **Fallsucht** (Epilepsie, Krämpfe) durch ein seit 9 Jahren bewährtes nicht medizin. **Universal-Gesundheitsmittel** binnen kurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von **Fr. A. Quante**, Fabrikbesitzer, Inhaber mehrerer Verdienstmedaillen, Diplome 2c. zu Waarendorf in Westphalen," welche gleichzeitig **zahlreiche**, theils **amtlich konstatirte**, resp. **eidlich erhärtete** Atteste und Danksagungsschreiben von glücklich Geheilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf direkte Frankobestellungen vom Herausgeber gratis-franko versandt. 438

Keine Kröpfe mehr!

Durch tägliche Einreibung der einzig von uns bereiteten Tinktur verschwindet jeder Kropf oder Anschwellungen des Halses innert 14 Tagen (Entzündungsfälle ausgenommen), ohne der Gesundheit im geringsten zu schaden. Zirka 1000 Zeugnisse liegen zur Einsicht bereit.

Aecht zu beziehen durch **alle Coiffeurs der Schweiz**, per Fläschchen zu 1 Fr. 50 Rp., und beim Verfertiger

Jos. Kaiser, Chemiker und Destillateur, in **Fischingen**, Thurgau.

416

Gravüren

für **Bureaux, gewerbliche** und **industrielle Fächer.** — Tüchtige und elegante Ausführung zusichernd, empfiehlt sich bestens

W. H. Rietmann, Graveur, in **St. Gallen**, äußere Engelgasse Nr. 5, Parterre.

444

Bei **Al. Huber**, Krämer, in Gähwyl, Toggenburg, ist zu haben: Das bekannte Haar- und Barterzeugungsmittel, per Flasche 1 Fr. 50, Dr. Hänle's Phosphorpaste, Mittel, Ratten, Käfer, Haus- und Feldmäuse zu tödten, 1 Fr., Seife für Sommersprossen (Merzendreck) per Stück 1 Fr. 50, für Haarkrankheiten und Haarwurm, Pomade per Töpfchen sammt Anweisung 70 Rp., Alpenkräuterseife, ein Mittel für Kahlköpfige, per Stück 1 Fr. 50, Wanzentod, per Töpfli 60, Flohpulver, per Paket 40 Rp. 404

Ein Mittel für Kröpfe und dicke Hälse, mit Garantie per Flasche 1 Fr. Sollte dasselbe, genau nach Vorschrift angewandt, nicht helfen, so wird das Geld zurückerstattet.

Alleiniger Verfertiger **Al. Huber**, in Gähwyl (St. Gallen).

Geschäftsbureau B. Ritz in St. Gallen.

Gütliche und gerichtliche Forderungseinzüge, Vertretungen in Erbs- und Konkursangelegenheiten, Handelsrechtssachen, Vermögensverwaltungen, Liquidationen. 400

Reelle Veltlinerweine

versenden stetsfort in Probefäßchen von 15 bis 20 Maß zu Fr. 1 bis Fr. 1. 70 gegen Nachnahme. Größere Fäßer mit Rabatt oder Termin. **Bavier, Laurer & Comp.** in **Chur.** 513

Caspar Pfeiffer in St. Gallen,

Hauptagent für Auswanderung der Ostschweiz, Generalagent der Basler Versicherungsgesellschaften gegen Feuerschaden und für Transportversicherung.

420

Lebens-Versicherung.

London Union Assecuranz Societät.

Gegründet 1714.

Garantie- und Prämienkapital über 30 Millionen Franken. Gewinnvertheilung alle 5 Jahre. Prämienzahlung kann 1-, 1/2- oder 1/4jährlich geschehen. Ausführlicher Plan und Prospektus gratis.

Hauptagentur: **Joh. Anton Custer**, zum Sonnenhof,
Bruggen bei St. Gallen.

419

Gebr. Hug, Musikalien- u. Instrumentenhandlung, St. Gallen.

408 **Leihanstalt, Pianos, Harmoniums, Blech-, Blas- und Streichinstrumente.**

Probates Heilmittel
für Flechten, Grinds, Krätze, überhaupt für alle Hautkrankheiten.

Den Unterzeichneten ist es durch große Opfer und Mühe gelungen, ein vortreffliches Heilmittel gegen obige Leiden zu erfinden. Dieses nur äußerlich anzuwendende Heilmittel ist mit dem glücklichsten Erfolg schon einige Jahre angewandt worden und zwar bei den hartnäckigsten Uebeln, sei es bei Herren, Damen oder Kindern; vollkommene und dauerhafte Heilung ist erzielt worden. Dieses flüssige Heilmittel besitzt die vortreffliche Eigenschaft, daß es den unreinen und beißenden Stoff aus dem Körper zieht, wodurch nicht bloß die Krankheit für immer gehoben wird, sondern es wird dem Betreffenden innerlich wieder leicht und wohl, wodurch die Düsternheit und Schwerfälligkeit des Körpers gänzlich verschwindet. Die Anwendung ist äußerst einfach, indem die leidenden Stellen alle Tage nur einmal gewaschen werden müssen; es verunreinigt weder Körper noch Kleider und ist bereits geruchlos.

Zeugnisse liegen einige hundert zur Einsicht bereit; der Oeffentlichkeit aber geben wir keine anheim, indem wir uns der strengsten Verschwiegenheit verpflichten; in Folge dessen werden die werthen Namen der Geheilten nicht öffentlich gekennzeichnet, wodurch bei diesem Leiden gewiß einem jeden besser gedient ist.

Bestellungen können sowohl schriftlich wie persönlich gemacht werden, nur soll man das Leiden genau beschreiben, dann genügt es vollkommen. Dieses Heilmittel wird wohlverpackt und mit einem Siegel versehen, in Flaschen zu folgenden Preisen versandt: Eine ganze Flasche sammt Anweisung **10 Fr.**, eine halbe Flasche **5 Fr.** Die Waare wird, wenn das Geld dem Bestellungsschreiben nicht beigelegt ist, unter Postnachnahme gesandt. Briefe und Gelder werden franko erbeten, unter der Adresse:

Rohner & Zollikofer, Arzt,
in **Teufenau** bei **Herisau**, Kt. Appenzell.

Wer persönlich kommen will, kann Obige regelmäßig treffen **Montag** und **Freitag** von 9 bis 4 Uhr im ehemaligen Ochsen im **Grieß** im Dorfe **Herisau**. An den übrigen Tagen bis mittags 11 Uhr im Wohnhause. 407

Die Unterleibs-Bruchsalbe

von **Gottlieb Sturzenegger** im Brühl in **Herisau**, hat in Folge ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei **Unterleibsbrüchen** vielseitigsten Dank und Anerkennung geerntet. Zahlreiche Zeugnisse bestätigen die **vollständige Heilung** selbst bei **ganz alten Brüchen.** Auf frankirte Anfragen wird Gebrauchsanweisung nebst Zeugnissen gratis in verschlossenem Briefsacke versandt. Zu beziehen in Töpfen zu 5 Fr. bei

Gottlieb Sturzenegger im Brühl
411 in **Herisau.**

Engel-Apotheke C. Rothenhäusler
in Rorschach.

Franzbranntwein, ächt nach **W. Lee**, sollte wegen seiner ausgezeichneten Wirkung und als bewährtes Hausmittel nirgends fehlen. Preis pr. Flasche 1 Fr. Gebrauchsanweisung wird auf Verlangen franko eingesandt.

Kropfgeist, bestes und reinlichstes Mittel gegen dicke Hälse.

Wurmsteine, anerkannt wirksamstes Mittel gegen Würmer und Wurmschleim. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Abführ- und **Blutreinigungsmittel**, in Paketen zu 90 Rp., oder in Pillen, pr. Schachtel zu 50 u. 80 Rp.

Pulver gegen Schwabenkäfer, ebenso Mäuse- und Rattengift. 430

Diese Artikel werden von obiger Firma bestens empfohlen.

Zur Beachtung. 415

Bei **J. Vogel**, Buchdr., in **Glarus**, kann bezogen werden:

Chinesisches Haarfärbemittel pr. Flacon zu 4 Fr.
Orientalisches Enthaarungsmittel pr. Fl. zu 4 Fr.
Barterzeugungspomade pr. Fl. zu 4 Fr.
Dr. Thümmel's Gehöröl pr. Fl. zu 5 Fr. 50 Rp.
Dr. Robinson's Gehöröl pr. Fl. zu 10 und 20 Fr.
Schweiz. Lebensessenz von J. P. Bigger, pr. Fl. 1 Fr. 25 Rp.

Bandwurm

heilt auch brieflich
405 Dr. **Bloch** in **Wien**, Praterstraße, **42.**

Spielwerke von 4 bis 120 Stücke spielend, worunter Prachtwerke mit Glockenspiel, Trommel- und Glockenspiel, mit Himmelsstimmen, mit Mandoline, mit Expression u. s. w. Ferner:

Spieldosen von 2 bis 16 Stücken, worunter solche mit Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Globus, Cigarren-Etuis, Tabaks- und Zündholzdosen, Puppen, Arbeitstischchen, Flaschen, Thürschloßmusiken, Portemonnaies, Papiermesser, Stöcke — alles mit Musik; ferner Stühle, spielend, wenn man sich setzt. Stets das Neueste empfiehlt **J. H. Heller in Bern (Schweiz).**

Zu Geschenken eignet sich nichts besser. Jeder Auftrag wird sofort ausgeführt. Defekte Werke werden reparirt.

☞ Nur wer direkt bezieht, ist versichert, Heller'sche Werke zu bekommen.

Auf vielseitigen Wunsch habe eine **Spieldosen-Verlosung** veranstaltet, das Loos zu 3 Fr. 75 Rp., 12 Lose 37 Fr. Ziehung definitiv Ende Februar 1872. Es ist dies die erste und einzige Verlosung, die ich veranstalte. — **Preiscourante** und **Prospekte** werden jedermann **franko** zugesandt.

G. A. W. Mayer's in Breslau weißer Brust-Syrup,

ein von vielen Aerzten und Physikaten approbirtes Mittel gegen **jeden veralteten Husten, Brustschmerzen, Grippe, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung der Lungen** noch nie ohne das befriedigendste Resultat in Anwendung gebracht. Dieser Syrup wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch auffallend wohlthätig, zumal bei **Krampf- und Keuchhusten, befördert den Auswurf des zähen, stockenden Schleimes**, mildert sofort den Reiz im Kehlkopfe und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schlimmen Schwindsuchtshusten und das Blutspeien

425 **Niederlage** in **St. Gallen** bei **Bion-Glück,** Schützengasse Nr. 10, nächst dem Bahnhof.

Viehmastpulver, bereitet von **J. Keßler**, Chemiker, in **Fischingen**, Kt. Thurgau. Ich erlaube mir, allen Besitzern von Rindvieh und Schafen mein Viehmastpulver aufs höflichste zu empfehlen. — Dasselbe, täglich 3 Mal eine schwache Hand voll dem Vieh statt gewöhnlichem Kochsalz gegeben, verhindert: 1) Die Milch- und Blutarmuth der Kühe, 2) das Aufblähen oder die sogenannte Völle; 3) die Beinmöhre; 4) die Schlecksucht; wie auch mehr oder weniger alle innern Krankheiten. Auch dient es als vorzügliches Stärkungsmittel für Kalberkühe. — Bei Pferden ersetzt es jedes andre Pulver vollkommen. Unübertrefflich ist es bei der Mastung von Rindvieh und Schafen, indem es nicht bloß vor Krankheiten schützt, sondern die Verdauung und Freßlust befördert und in Folge derselben der Erzeugung von Knochen, Blut und Fleisch durch schnelles gänzliches Absorbiren der im Futter enthaltenen Nahrungsstoffe die besten Dienste leistet. Eine kleine Probe wird jeden denkenden Viehbesitzer von der Unübertrefflichkeit dieses Viehpulvers überzeugen und ihm dasselbe unentbehrlich machen. — Preis per Zentner mit Inbegriff der Verpackung 25 Fr. Pfundweise 30 Rp. und müssen Bestellungen durch die Post bezogen, wenigstens 4 Pfund betragen.

Zeugniß. Das von Hrn. **J. Keßler,** Chemiker, in Fischingen, Kt. Thurgau (Schweiz), mir übersandte **Viehmastpulver** habe ich behufs Begutachtung in meinem chemischen Laboratorium persönlich einer sowohl qualitativen wie quantitativen Untersuchung unterworfen und gefunden, daß dasselbe aus durchaus unschädlichen, zweckentsprechenden, in der Veterinärpraxis gebräuchlichen, sowohl organischen wie unorganischen Ingredienzen der besten Qualität bereitet ist. Das quantitative Verhältniß der einzelnen Bestandtheile ist ein kunstgerechtes, die phisikalische feine Vertheilung entspricht allen gerechten Anforderungen.

Breslau, den 28. April 1868. Der Direktor des polytechnischen Bureau und chemischen Laboratorium: **Dr. Werner.**

A. Schürpf, Parquetier, in **St. Gallen** (Wassergasse), 406 erstellt **Parquetböden** in allen Dimensionen, in neuesten, geschmackvollen Dessins und vorzüglicher, abgelagerter Waare. Billige Preise.

Tintenfabrik
von **Brunschweiler & Sohn,**
Marktgasse 19, St. Gallen.
En gros. 403 **En détail.**

Kunstblumen-Fabrik
von **Karl Niederer in Herisau.**
Schwarzseidene und farbige Blumenzweige, Prozessions-, Hochzeits- und Todtenkränze, Grabschriften, Grabhügel, Urnen, Vasen; reichste Auswahl in Federn, Blättern, Früchten, Blüthen, Staubfäden, Farbenstaub und flüssigen Blumenfarben aller Arten, **Lager in allen Artikeln zur Blumenfabrikation.**
Billigste Preise. Pünktliche Besorgung.
409 Preisliste gratis.

In der Buchhandlung von **C. Knuebühler** in **Willisau** ist zu beziehen:

Keine Uebervölkerung mehr!
Eine auf wissenschaftliche Thatsachen gegründete Beweisführung von **Dr. W. Rymer.** Wird in geschlossenem Couvert versendet. 2 Fr.

Briefsteller für Liebende
beiderlei Geschlechts, enthaltend Musterbriefe jeder Art. Von J. Feßler. Wird in geschlossenem Couvert versendet. Fr. 1. 50. 412

☞ Der Verleger des A. K. macht hiemit seinen verehrl. Lesern die Anzeige, daß er — gleich dem Verleger des »Neuen Appenz. Kalenders« — den Preis seines Kalenders um 5 Rp. erhöht hat. Allbekannt ist, wie in den letzten Jahren so zu sagen alles im Preise gestiegen ist, mithin es gewiß keiner längern Auseinandersetzung bedarf, um jedermann begreiflich zu machen, daß auch der »Kalendermacher« bedeutend größere Auslagen als früher hat, abgesehen davon, daß die Anforderungen an einen guten Kalender ebenfalls sich steigern. Daß all diese erhöhten Forderungen in keinem Verhältnisse mehr mit dem bisherigen Preise stehen, beweist auch das Eingehen von nicht weniger als 4 Kalendern in den letzten Jahren. Wie sehr der Verl. des A. K. aber bemüht ist, nicht allein mehr zu fordern, sondern auch größern Anforderungen zu genügen, wird der Inhalt dieses Jahrgangs mit seinem Gratis-Taschenkalender den freundl. Leser vollends überzeugen.